

Presseinformation | Press Release

Abdruck frei | Reproduction permitted | Belegexemplar erbeten | Kindly provide specimen copy

Bilanzpressekonferenz 2014 Uzin Utz AG:

Uzin Utz AG Bestwert bei Umsatz trotz volatiler Märkte – Marktanteile weiter ausgebaut – Ergebnis verbessert – Dividende von 0,80 Euro je Aktie vorgeschlagen

Vorstandsvorsitzender Dr. H. Werner Utz: „Internationale Expansion in 2013 sehr erfolgreich voran getrieben. 2014 liegt der Fokus auf nachhaltiger Potenzialausschöpfung.“

(Ulm, 11. April 2014) Die Uzin Utz AG, Ulm, führend in der Entwicklung und Herstellung von bauchemischen Produkten und Maschinen für die Bodenbelagsentfernung, -verlegung und Unterbodenvorbereitung, konnte den Umsatz im Geschäftsjahr 2013 um 4,7% steigern und hat damit einen neuen Rekordumsatz von 217,0 Mio. Euro erzielt. Das um den Sondereffekt aus dem Verkauf des Geschäftsbereichs Lackprodukte für das verarbeitende Handwerk bereinigte Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit stieg ebenfalls – von 12,1 Mio. Euro auf 12,4 Mio. Euro, was einen Anstieg im Vergleich zum Vorjahr von 2,9% bedeutet. Das Unternehmen konnte sich vor dem Hintergrund der anhaltend volatilen Wirtschafts- und Finanzmärkte

erneut erfolgreich behaupten, seine Marktanteile weiter ausbauen und seine Position als Marktführer festigen. Der Hauptversammlung wird vorgeschlagen, eine Dividende in Höhe von 0,80 Euro je Aktie zu zahlen.

Die Uzin Utz Gruppe hat sich im Geschäftsjahr 2013 trotz schwieriger wirtschaftlicher Umstände und anhaltend schlechter Wetterbedingungen in weiten Teilen Europas während der ersten zwei Quartale gut behauptet und durchweg sehr zufriedenstellende Zahlen erwirtschaftet.

Die Uzin Utz Gruppe konnte ihren Umsatz von 207,3 auf 217,0 Mio. Euro steigern und damit einen neuen Rekordumsatz erzielen. Wesentlichen Anteil daran hatten die positiven Umsatzentwicklungen der Uzin Utz AG sowie der Gesellschaften in den USA (Ufloor Systems Inc.), den Niederlanden (Unipro B.V.) und in China (Uzin Utz Construction Materials Ltd.).

Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit konnte bereinigt um den Sondereffekt durch den Verkauf des Geschäftsbereichs Lackprodukte für das verarbeitende Handwerk um 2,9% auf 12,4 Mio. Euro gesteigert werden.

Die Exportquote stieg um 3,3% auf 56,3% (54,5) und blieb damit auf unverändert hohem Niveau.

Im Heimatmarkt Deutschland und in den Niederlanden konnte das Unternehmen seine Position als Marktführer und Komplettanbieter im Bereich Boden festigen und in einigen anderen europäischen Märkten konnten weitere Marktanteile hinzugewonnen werden.

Uzin Utz bleibt seiner vorwärtsgerichteten und erfolgreichen Strategie treu und investiert weiterhin in die Zukunft:

Insgesamt investierte der Konzern im Jahr 2013 19,5 Mio. Euro (14,7), was vor allem auf die Neubau-Projekte im deutschen IIsfeld, den USA und den Niederlanden zurückzuführen ist, und plant, in 2014 weitere 32 Mio. Euro zu investieren.

Die Aufwendungen für Forschung und Entwicklung im Konzern erreichten 6,6 Mio. Euro (6,6) – und blieben damit bei einer der höchsten Summen seit Gründung des Unternehmens.

Mit einer Neuheitsquote in der AG von 69,8% wurde eine neue Bestmarke gesetzt, die erneut weit über dem branchenüblichen Durchschnitt liegt.

„Wir sind Boden – denn uns alle eint die Leidenschaft für den Boden. Diese Leidenschaft macht uns erfolgreich - wie unsere Geschäftsentwicklung in 2013 zeigt. Engagierte Mitarbeiter, wertvolle Marken und innovative qualitativ hervorragende und sichere Produkte bilden das Fundament für unsere wichtigsten Finanzkennzahlen im Jahr 2013. Wenn ich auf das gesamte letzte Geschäftsjahr der Uzin Utz AG zurückschaue, dann sehe ich viel Anlass zur Freude“, sagte Dr. H. Werner Utz, Vorsitzender des Vorstands der Uzin Utz AG, anlässlich der Vorlage der Zahlen.

Vorstandsmitglied Thomas Müllerschön: „Der Fokus liegt in 2014 darauf, das gesamte Potenzial unserer weltweiten Standorte auszuschöpfen und so unsere Position auf den ausländischen Märkten weiter zu stärken. Wichtigste Ressource für unser weltweites profitables Wachstum sind und bleiben dabei unsere hochqualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. So liegt uns unsere Personalentwicklung besonders am Herzen: Deswegen investieren wir weiter umfassend in die Aus- und Weiterbildung unserer Mannschaft.“

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Die Zahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erhöhte sich von durchschnittlich 919 auf 939 (ohne Auszubildende). Davon entfielen 410 auf Gesellschaften im Ausland.

Der absolute Materialaufwand stieg von 90,7 Mio. Euro auf 93,9 Mio. Euro.

Die Materialeinsatzquote im Konzern konnte von 43,6% auf 43,3% gesenkt werden.

Unverändert legt die Uzin Utz Gruppe hohen Wert auf Solidität. Das Eigenkapital stieg 2013 auf 108,6 Mio. Euro (102,8 Mio. Euro, angepasst). Die Eigenkapitalquote nahm im Zuge der Investitionen der AG leicht ab, lag jedoch mit einem Anteil an der Bilanzsumme von 56,7% (57,7, angepasst) nach wie vor weit über dem Branchendurchschnitt.

Der Hauptversammlung wird vorgeschlagen, aufgrund des positiven Geschäftsjahres 2013, eine Dividende in Höhe von 0,80 Euro (0,80) je Aktie auszuschütten. Damit setzt Uzin Utz seine aktionärsfreundliche Ausschüttungspolitik fort und stärkt zugleich signifikant die Rücklagen.

Ausblick

2014 wird für den Uzin Utz Konzern ein Jahr der Potenzialausschöpfung. Sie soll in Bezug auf die sechs Eckpfeiler Mitarbeiter, Produktqualität, Marketing und Vertrieb, Kundennähe, Internationalität und Wertschöpfungskette umgesetzt werden.

So will sich der Uzin Utz Konzern in Zukunft weiter auf seine Stärken fokussieren und so den Vorsprung gegenüber der Konkurrenz weiter ausbauen. Die geografische Diversifikation und intensive Forschung sieht das Unternehmen als beste Basis, Abhängigkeiten von be-

stimmten Märkten weiter zu verringern und sich so in Zukunft steigende Ergebnisse zu sichern. Mit einzigartiger Qualität und Kundennähe habe man schlagkräftige Alleinstellungsmerkmale zu bieten.

Im Rahmen der internationalen Wachstumsstrategie hat die Uzin Utz Gruppe die Zielsetzung, ihre Präsenz global weiter zu erhöhen und dabei das gesamte Potenzial der weltweiten Standorte auszuschöpfen, um so die Position auf den ausländischen Märkten weiter zu stärken. Die definierten Fokussländer sind neben Deutschland Asien/BRIC, Benelux, Frankreich, Osteuropa, Schweiz, Skandinavien, UK und die USA.

Entscheidend ist dabei für Uzin Utz immer, nicht „um jeden Preis“ zu wachsen, sondern nachhaltig profitabel. Deshalb legt das Unternehmen nicht nur all seinen Wachstumsstrategien, sondern dem gesamten Konzern, ein professionelles Finanz- und Risikomanagement zugrunde.

Das Unternehmen ist zuversichtlich - getragen von der guten Ausgangssituation für die Baubranche und die Wirtschaft weltweit. Intern wird die Uzin Utz Gruppe weiterhin auf eine Kombination aus guter Liquidität, professionellem Finanz- und Risikomanagement, der eingespielten und hoch motivierten Mannschaft, der internationalen Aufstellung und der fokussierten Ausrichtung setzen, um auch in 2014 ein gutes Ergebnis realisieren zu können.

Ansprechpartner:

Uzin Utz Investor Relations

Telefon +49 (0)731 4097-390 | Telefax +49 (0)731 4097-45-390

E-Mail ir@uzin-utz.com | Internet www.uzin-utz.de